

Erasmus Erfahrungsbericht Groningen 2016

Erasmus. So vieles hatte ich darüber bereits gehört, so vieles wurde prophezeit. Bei so vielen Erwartungen war gar kein Platz für Ängste oder Zweifel – und die sollte es auch nie geben.

Im Sommersemester 2016 hatte ich die großartige Gelegenheit bekommen ein Auslandssemester zu machen! Unentschlossen für welche Uni in welcher Stadt, schlug Frau Loibichler mir Groningen vor, sei angeblich eine tolle Studentenstadt.

Eine nette niederländische Stadt mit 200.000 Einwohnern, von denen 50.000 Studenten sind! Genau so unglaublich wie das klingt ist es dann auch gewesen! Alles in der Stadt ist auf Studenten ausgelegt. Eine unendliche Anzahl und Möglichkeiten, ohne jegliche Sperrstunden, dafür mit Rädern und Radwegen, erfrischend offen und liberal.

Ganz egal was man als Student begehrt, in Groningen findet man es. Ob Ausflüge ins Grüne einer der vielen großen Parks, an den See im Süden der Stadt, Sport, gemütliche Kaffees, klassische Konzerte, Theater, Bars und Clubs, Coffeeshops, oder die Welt der lauten Techno Bässe in alten, leerstehenden Lagerhallen – Groningen bietet das und noch viel mehr! Außerdem ist man in nur 2 Stunden in Amsterdam, Rotterdam etc. – ideal für einen Wochenendausflug.

Studieren? Ja, das muss man auch. Doch durch diese Unglaubliche Stadt fällt das alles doch eher leicht. In den Niederlanden sind Gruppenarbeiten und Präsentationen immer auf dem Programm, praxisorientiert und viel weniger Theorie als gewohnt.

Gewohnt habe ich in einem der Studentenheime. Natürlich muss man das nicht, doch dadurch lernt man viel schneller viele Studenten aus aller Welt kennen. Ebenfalls zu empfehlen ist die ‚ESN Introduction Week‘, da man dadurch direkt in der ersten Woche eine Übersicht über die Stadt bekommt und erste Kontakte knüpfen kann.

Ein ganz wichtiger Tipp ist – bleibt nicht nur unter internationalen Studenten. Holländer sind nicht nur unbeschreiblich attraktive Menschen, sondern auch super lustig und nur mit ihnen gemeinsam lernt man die wirklichen Schätze der Stadt und die entspannte niederländische Lebensart kennen!

Zum Schluss, für unentschlossene: Ganz egal wie toll ein Ort sein mag (und Groningen ist spitze!), das was die gesamte Erfahrung ausmacht und perfektioniert, sind die wunderbaren Freundschaften die man dort schließt. Erasmus ist großartig.

Meinen herzlichen Dank an Frau Loibichler für den Vorschlag der Stadt Groningen!

Leander Kraiger

Nachtrag: Erasmus kann stellenweise sehr viel organisatorischen Aufwand mit sich bringen. Ich kann schwer empfehlen sich genauestens und so früh wie möglich damit auseinanderzusetzen ☺